

# Digimon Hoshi ☐

## Die alternative Version der Legende.

Von Epicot

### Kapitel 9: Kraft aus den Meteoren !

Der nächste Tag begann normal; sie frühstückten, machten sich fertig und machten sich bereit für ihren Abflug. Doch dieser sollte etwas verzögert starten... "Stefan? Du siehst total müde aus, hast du schlecht geschlafen?", fragte Hanna besorgt, als sich Jakob, Leonie und Luca über die Verspätung des Fluges im Informationszentrum erkundigten. "Äh... Nein, alles prima!", antwortete Stefan, als er auf seinen D-Tector starrte - "Denkst du... Wir schaffen es Agnimon zu besiegen?", fragte er weiters unsicher. "Natürlich schaffen wir das! Wir brauchen nur einen handfesten Plan und wir schaffen alles!", meinte Hanna enthusiastisch. Mit dieser positiven Energie konnte sie nun auch Stefan ein Lächeln entlocken, während die anderen 3 von der Infotheke zurückkamen. Sie überlegten sich gemeinsam einen genauen Plan zum Sieg über Agnimon und vor allem Vritramon. "Okay, ich finde wir sollten ...", Jakob wurde unterbrochen, als der Feueralarm losging. "Feuer?", schrie Leonie auf und rannte zu Luca. Panik breitete sich aus und jeder stürmte nach draußen. Der Schock war groß, als sie Agnimon vor sich entdeckten: "Haha! Ein kleiner Scherz zu Beginn des wahren Spaßes kann nie schaden!", lachte er höhnisch. "Okay, Plan A! Alle bereit?", Luca eröffnete das Gefecht, und diese Aktion wurde anschließend auch noch von dem Nicken der Restlichen bestätigt. Leonie digitierte zu Arbormon, Hanna zu Lanamon und Stefan zu Mercurymon und die drei stürmten an die Front. Jakob und Luca hielten sich mit Patamon und Salamon im Hintergrund, da sie im Moment keine Spirits hatten...

Trotz ihrer Taktik schaffte es Agnimon, als es die Slide-Digitation zu Vritramon vollzog, die drei fürs Erste außer Gefecht zu setzen und rannte geradewegs auf Luca und Jakob zu. Plötzlich spürte Luca ein merkwürdiges Gefühl und sein D-Tector begann zu vibrieren. Stefan, in Form von Mercurymon bemerkte dies und schrie: "Geh deinem Gefühl nach und laufe wohin dich dein D-Tector führt!" - Jakob packte Patamon und Salamon und wich zur Seite aus, während Luca geradewegs auf den Abhang hin rannte. Ohne mit der Wimper zu zucken sprang er nach unten. Lanamon und Arbormon riefen entsetzt Lucas Name und somit wurde auch Vritramon abgelenkt. Jakob konnte mit Patamon und Salamon in den Armen in sichere Entfernung fliehen. Für einen kurzen Moment dachten alle ernsthaft, dass Luca nun tot sei und Vritramon lachte abermals höhnisch: "Er wusste halt, wann es besser war aufzugeben!" - Doch so war dem nicht, sanft wie eine Feder landete Luca auf einem Felsen, der in der Luft herumschwirrte. Um ihn herum waren noch hunderte solcher Felsen, das Ganze glich einem Ring aus Meteoren. Luca spürte ein Spirit in einem

großen Brocken vor ihm und streckte seinen D-Tector nach vorne...Mit einem Satz sprang er wieder nach oben zum Kampffeld und diesmal war er es, der höhnisch grinste als er die Digitation mit dem B-, also dem Beast- oder Tier-, Spirit eröffnete. Die Digitation war schmerzhaft und Luca verwandelte sich in einen neuen Krieger, Gigasmon der Erde. Erfüllt von Hoffnung freuten sich alle über die Situation, doch Gigasmon attackierte Vritramon willkürlich, nicht nach Strategie. "Er hat sein B-Spirit nicht unter Kontrolle... Er muss sich zusammenreißen!", meinte Salamon. "Sein... B-Spirit? Hat er es wirklich schon gefunden?", fragte Jakob. Patamon nickte zustimmend und setzte seinen Blick wieder in Richtung Kampf, genau so wie Lanamon, Mercurymon und Arbormon, die das ganze erstmal aus sicherer Entfernung betrachteten. Es war wahrlich ein Kampf der Giganten! Als Gigasmon sich selbst angriff schrie Leonie etwas zu ihm: "Reiß dich zusammen, Luca! Wir brauchen dich jetzt alle!!" - Dies ließ den Blick in seinen Augen ganz anders werden und nun befahl Gigasmon: "Danke, ich denke ich komme jetzt mit der Situation klar... Zeit für Plan C, mit kleiner Abänderung, alles klar?" - Wie durch Gedankenübertragung wussten die drei Anderen was zu tun war und so stürmten Lanamon und Arbormon an die Front zu Vritramon und Lanamon provozierte es: "Na los, auf was wartest du? Fürs Erste bin ich dein Gegner, das müsste allemal reichen, du geisteskranker Feuervogel!", wie erwartet griff es Lanamon mit "Corona Blaster", dem Schuss von Feuerbällen, an. Gekonnt setzte diese als Reaktion die "Wicked Waves" ein und konnte die meisten Feuerbälle aufhalten, danach duckte sie sich und Arbormon zerstörte mit dem "Power Pummel" die restlichen Feuerbälle. In der Zwischenzeit setzte Gigasmon zur Attacke an: "Earthquake!", wie der Name schon verraten lässt, erschuf er damit ein Erdbeben, welches aber an Vritramon vorbeizischte, da es rechtzeitig abhob: "Gute Taktik, aber knapp daneben ist auch vorbei!" - doch dem wahr nicht so, denn auch das war einkalkuliert, denn Mercurymon stand bereit um von der anderen Seite aus die Attacke von Gigasmon zu reflektieren: "Offset Reflector!", auch Gigasmon setzte von der anderen Seite zur Attacke an: "Hurricane Bomber!", er drehte sich in irrsinniger Geschwindigkeit im Kreis und durch die Zentripetalkraft zog es einige Gesteinsbrocken aus der Erde, die es geradewegs auf Vritramon abfeuerte. Vritramon selbst konnte zwar dem reflektierten Erdbeben entgehen, wurde aber von den Steinbrocken getroffen, genauso wie von den ultraschnellen Schlägen von Gigasmon danach und gab seine Daten frei, es war besiegt. Jakob drückte den Knopf auf seinem D-Tector und holte somit sein Spirit zurück, schließlich hatte es ihm Vritramon ja abgenommen. Gigasmon verwandelte sich zurück zu Luca und dieser scannte die Daten Vritramons und erhielt somit sein eigenes H-Spirit zurück, sowie das B-Spirit des Feuers. Ein verletztes Agnimon kam zum Vorschein und auch dieses setzte zum Notplan ein: Es saugte die Daten des Gebietes auf und verschwand in der Tiefe... Zufällig flog genau in diesem Moment eine Rakete ab, in die Nähe unserer Helden. Arbormon schoss ihre Hände nach oben und klammerte sich an der Eingangstür der Rakete fest, während sich Luca, Mercurymon, Lanamon, Jakob, Pata- und Salamon sich an den Füßen Arbormons festhielten und somit auch nicht in die Tiefe stürzten. Langsam zogen sich alle nach oben und verwandelten sich zurück. Sie schlossen die Türe und konnten sich nun in Sicherheit wiegen... Das Omekamon, mit dem sie gestern gesprochen hatten, steuerte die Rakete: "Zum Glück hab ich euch rechtzeitig gefunden... Macht euch keine Sorgen, alle Digimon der Inseln sind in Ordnung und an Bord, ihr habt großartiges geleistet!", lobte es. Stolz, wenn auch etwas erschöpft flogen sie mit der Rakete immer weiter nach oben, dorthin, wo ihnen nichts mehr passieren würde...

